

11-808

Luftgesteuerter Druckregler



- > Anschluss: 3/4", 1" (ISO G/ PTF)
- > Optimal auch für unzugängliche Stellen - Pilotregler kann ausserhalb an geeigneter Stelle platziert werden
- > Eigenluftverbrauch



Technische Merkmale

Betriebsmedium:

Druckluft

Max. Betriebsdruck:

20 bar (290 psi) max.

Anschluss:

3/4", 1"

Pilotanschluss:

Rc 1/4

Manometer-Anschluss:

Rc1/8

Durchfluss:

Siehe unten

Überdrucksicherung:

Standard

Umgebungs/

Mediumstemperatur:

-20 ... +80°C (-4° ... +176°F)

Ausführung mit Manometer:

-20° ... +65°C (-4° ... +149°F)

Um das Einfrieren der Teile zu vermeiden, muss die Druckluft unter +2°C (+35°F) frei von Feuchtigkeit sein.

Material:

Gehäuse: Zink- Druckguss

Oberteil: Aluminium- Druckguss

Ventil: Messing

Dichtungen: NBR

Technische Daten, Standardausführung

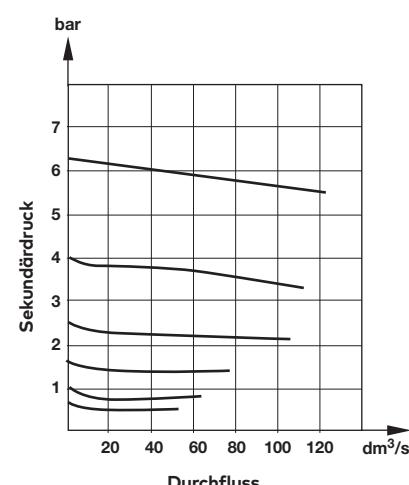
Symbol	Anschluss	Durchfluss *1) dm ³ /s	Überdrucksicherung	Gewicht (kg)	Typ
	G3/4	180	Mit	2,2	11-808-960
	G1	180	Mit	2,36	11-808-980

*1) Typischer Durchfluss (Feedback) bei 8 bar Primärdruck; 6,3 bar Sekundärdruck und minimaler Druckdifferenz.

Durchflusscharakteristik

Primärdruck:

8 bar, Anschluss: 1"



Zubehör

Wandbefestigung



18-001-027

Reparatursatz

Reparatursatz



11-908-100

Manometer

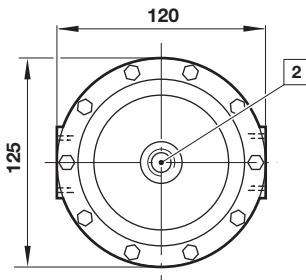
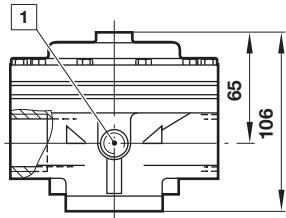
Zentralanschluss,
Skala weiß
(Weitere technische Daten
siehe Datenblatt 8.900.900)



Regelbereich bar *2)	Mpa	psi	Ø	Gewinde	Typ
0 ... 1,6	0 ... 0,16	0 ... 23	50 mm	R1/8	18-015-010
0 ... 4	0 ... 0,4	0 ... 58	50 mm	R1/8	18-015-011
0 ... 10	0 ... 1	0 ... 145	50 mm	R1/8	18-015-013
0 ... 25	0 ... 2,5	0 ... 362	50 mm	R1/8	18-015-014

*2) Hauptskala

Abmessungen



[1] Manometeranschluß Rc1/8 oder 1/8 NPT verschlossen

[2] Pilotanschluß Rc1/4

Sicherheitshinweise

Diese Produkte sind ausschließlich in Druckluftsystemen zu verwenden. Sie sind dort einzusetzen, wo die unter „Technische Merkmale/-Daten“ aufgeführten Werte nicht überschritten werden. Berücksichtigen Sie bitte die entsprechende Katalogseite. Vor dem Einsatz der Produkte bei nicht industriellen Anwendungen, in lebenserhaltenden oder anderen Systemen, die nicht in den veröffentlichten Anleitungsunterlagen enthalten sind, wenden Sie sich bitte direkt an IMI Precision Engineering, Norgren Inc.

Durch Missbrauch, Verschleiß oder Störungen können in Fluidsystemen verwendete Komponenten auf verschiedene Arten versagen. Systemauslegern wird dringend empfohlen, die Störungsarten aller in Hydrauliksystemen verwendeten Komponententeile zu berücksichtigen und ausreichende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, um Verletzungen von Personen sowie Beschädigungen der Geräte im Falle einer solchen Störung zu verhindern. Systemausleger sind verpflichtet, Sicherheitshinweise für den Endbenutzer im Betriebshandbuch zu vermerken, wenn der Störungsschutz nicht ausreichend gewährleistet ist.